

# Du, Herr, verlässt mich nicht

Text: Carl Brockhaus (1822-1899)

Musik: unbekannt

1. Du, Herr, ver-lässt mich nicht. Auf Dich mein Herz al-lein ver-traut, mein  
2. Ich weiß, dass Du mich liebst. Bist mir in je-der La-ge nah, wo-  
3. In die-ser Wüs-te hier find't nir-gend mei-ne See-le Ruh, denn

5

Au-ge glau-bend auf Dich schaut. Du bist mein Heil, mein Licht, mein  
hin ich ge-he - Du bist da, ja, Du mir al-les gibst. Ich  
mei-ne Ruh bist, Je-su, Du. Wohl mir, ich geh zu Dir! Bald

9

Fels, mein sich-rer Hort. Bin ich ver-sucht, gibt's Not und Leid, Du  
ü-ber-lass mich Dir, denn Du, Herr, kennst mich ganz und gar und  
werd ich bei Dir sein, bald mit den Dei-nen e-wig-lich an-

13

bleibst mein Trost, mein Arm im Streit, mein Licht am dunk-len Ort.  
führst mich si-cher, wun-der-bar, und bist selbst al-les mir.  
be-ten, lo-ben, prei-sen Dich, mich Dei-ner stets er-freun.